



Bergbrüderschaft

Schneeberger Bergparade e.V.

Liebe Bergschwestern, liebe Bergbrüder.

Bewegte Monate liegen hinter uns. Aus bekannten Gründen kam unser Vereinsleben fast vollständig zum Erliegen. Mitte des Jahres schöpften wir alle Hoffnung, dass wir zumindest im 2. Halbjahr zu einem normalen Vereinsleben zurückkehren können und unsere liebgewordene bergmännische Tradition, nämlich unsere Bergparaden im Advent, durchführen können.

Im Moment überschlagen sich jedoch die Ereignisse und so möchten wir Euch, als Vorstand der Bergbrüderschaft „Schneeberger Bergparade“ e. V., über die aktuelle Situation informieren.

Bergquartal 2020

Kurz vor Erreichen unseres Termins des Bergquartals am 14.11.2020 müssen wir auch dieses hiermit absagen.

Es war der zweite Versuch im Corona-Jahr 2020, die für unseren Verein so wichtige Mitgliederversammlung durchzuführen. Die Entwicklung des Infektionsgeschehens der letzten Tage und Wochen, insbesondere im Erzgebirgskreis, hat den Vorstand dazu bewegt, diese nicht einfache Entscheidung zu treffen.

Als Einladende tragen wir eine große Verantwortung jedem einzelnen Teilnehmer unseres Vereins und unserer Gäste gegenüber. Aber auch die neue Corona-Schutz-Verordnung zwingt uns zur Absage.

Wir hoffen, die Entscheidung wenigstens mehrheitlich in Eurem Interesse getroffen zu haben und bitten um Verständnis, dass es aus besagten Gründen in diesem Jahr kein Bergquartal geben wird. Den bereits fertigen Vorstandsbericht werden wir auf unserer Webseite unter www.bergbruederschaft-schneeberg.de einstellen.

Bergparaden 2020

Aktuelle Situation

In der Hoffnung, die Situation würde sich im Herbst/Winter entspannen, schickte der Sächsische Landesverband der Bergmanns-, Hütten und Knappenvereine die entsprechenden Verträge für alle Bergparaden an die Kommunen. Zurückhaltend kamen Antwortschreiben, welche auf die allgemeine unsichere Situation hinweisend, um zeitlichen Aufschub für eine Entscheidung baten.

Wir waren optimistisch, dass es im Advent wenigstens vereinzelt Bergparaden geben wird. Dazu fand am 21.10.2020 eine Beratung im Landratsamt des Erzgebirgskreises mit Landrat Frank Vogel, Abteilungsleiter für Soziales und Ordnung Frank Reißmann, Vertretern aller Kommunen, die Bergparaden durchführen wollten, sowie Ray Lätzsch, Franz-Peter Kolmschlag und André Schraps vom Sächsischen Landesverband statt.

Im Verlauf dieser Beratung wurde auf Grund des aktuellen Infektionsgeschehens und der damit einhergehenden Verschärfung aller Sicherheitsvorkehrungen schnell klar, dass im Advent 2020 **voraussichtlich keine** Bergparaden durchführbar sind.

Zwischenzeitlich liegen dem Sächsischen Landesverband von folgenden Kommunen Absagen vor: Chemnitz, Oelsnitz, Aue, Thum, Schwarzenberg, Marienberg, Lößnitz, Leipzig, Annaberg-Buchholz.

Andere Kommunen haben sich bis jetzt – trotz mehrmaliger Aufforderung - nicht positioniert, was sehr ärgerlich ist, da Ihr und wir keine Planungssicherheit haben. Dieses Fazit bedauern wir außerordentlich, zumal unsere gemeinschaftliche Traditionspflege in diesem Jahr auf eine nie dagewesene, harte Probe gestellt wird.

Sonstiges

Wie immer in schwierigen Zeiten, gibt es Personen, welche durch Ihr Wirken vorgeschriebene Gesetze, Anordnungen etc. aushebeln möchten. Selbsternannte Traditionspfleger rufen im Internet, speziell bei Facebook, dazu auf, sich am 4. Advent im Habit auf dem Annaberger Marktplatz zu treffen. Davon distanziert sich der Vorstand der Bergbrüderschaft „Schneeberger Bergparade“ e. V. ausdrücklich. Dies hat nichts mit unserer berg- und hüttenmännischen Traditionspflege zu tun, sondern dient nur dem Populismus. Liebe Vereinsmitglieder, wir bitten euch, diesen Populismus nicht zu unterstützen und Euch ebenfalls davon zu distanzieren.

Liebe Bergschwestern, liebe Bergbrüder.

Trotz aller Widrigkeiten müssen wir unsere berg- und hüttenmännische Tradition weiter am Leben erhalten. Dies schaffen wir nur, wenn Ihr als Mitglieder und wir als Vorstand, Hand in Hand gemeinsam diesen Weg beschreiten. Daher lasst uns immer in Kontakt bleiben, lasst uns miteinander sprechen.

Wir, der Vorstand der Bergbrüderschaft „Schneeberger Bergparade“ e. V. wünschen Euch, Euren Familien, Euren Bekannten und Freunden, trotz allem eine schöne bevorstehende Adventszeit. Lasst uns weiter gemeinsam für unsere bergmännischen Traditionen zusammenstehen.

Bitte verfolgt aufmerksam unsere WhatsApp-Gruppe aber auch unsere Internetseite und die Aushänge in den Schaukästen. Dort werden wir Euch zeitnah und aktuell über die neuesten Entwicklungen in unserem Verein informieren, zum Beispiel auch, ob wir dieses Jahr unsere traditionelle Mettenschicht begehen dürfen.

Wenn Ihr Fragen habt, steht Euch natürlich der Vorsitzende, Ray Lätzsch, unter den bekannten Kontakten zur Verfügung

Ein Herzliches Glück Auf

Vorstand Bergbrüderschaft „Schneeberger Bergparade“ e. V.